

Protokoll der 22. ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, 03. April 2019, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Aula Primarschulhaus, Dachsen

Vorsitz:	Alfred Weidmann, Uhwiesen (Präsident)
Protokoll:	Silvia Breiter, Flurlingen (Aktuarin)
Vorstand:	Marianne Meister, Dachsen Jeannette Wibmer, Uhwiesen Silvia Breiter, Flurlingen Lilian Landucci, Gemeinderätin Uhwiesen Daniel Schmid, Gemeinderat Dachsen Barbara Renggli, Gemeinderätin Flurlingen
Betriebsleitung:	Maja Gugger-Huggenberger
RPK:	Bernhard Mändli, Uhwiesen
Anwesend:	42 Mitglieder
Entschuldigt:	08 Mitglieder

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll der 21. Generalversammlung vom 11. April 2018
4. Abnahmen: Jahresbericht 2018
 Jahresrechnung 2018
 Revisorenbericht
5. Décharge an den Vorstand
6. Kenntnisnahme Budget 2019
7. Statutenänderung
8. Tarife 2019
9. Anträge Mitglieder
10. Varia

1. Begrüssung

Vereinspräsident Alfred Weidmann kann 42 Mitglieder zur ordentlichen 22. Generalversammlung des Spitex-Verein am Kohlfirst begrüßen. Von der RPK Uhwiesen ist Bernhard Mändli anwesend.

Gegen die Traktandenliste wurde auf Anfrage kein Einwand geltend gemacht.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden gewählt: Margrit Kennel und Yvonne Spühler.

3. Abnahme des Protokolls der 21. Generalversammlung vom 11. April 2018

Das Protokoll der 21. Generalversammlung vom 11. April 2018 wird einstimmig angenommen.

4. Abnahmen von Jahresbericht 2018, Jahresrechnung 2018 und Revisionsbericht

Alfred Weidmann berichtet über die Tätigkeiten und Kennzahlen des Vereins im vergangenen Jahr. Speziell erwähnt wird die erfreuliche Entwicklung des Betriebs in Zusammenarbeit mit der Betriebsleiterin, Maja Gugger. Dazu gehören unter anderem die Lancierung von Spitex Plus, die Übernahme des Fusstübli Flurlingen und der Aufbau dieser Dienstleistung auch in Dachsen. In aufwändiger Arbeit wurde zusammen mit der Finanzvorsteherin, Jeannette Wibmer, die Betriebsrechnung neu organisiert und zwar so, dass nun sämtliche Leistungen mit Leistungsvereinbarung und solche ohne Vereinbarung separat geführt werden. Dies führt zu einer besseren Übersichtlichkeit und Transparenz in den beiden Bereichen.

Alfred Weidmann verdankt die ausserordentlichen Leistungen, die im vergangenen Jahr durch die Spitex-Betriebsleitung und die Mitarbeiter/innen wiederum erbracht wurden. Ebenfalls ein Dank geht an die Gemeinden für die gute Zusammenarbeit und die wohlwollende Unterstützung der Spitex.

Ein spezieller Dank gilt allen Mitgliedern, Gönnern und Spendern, die den Verein in irgendeiner Form unterstützt haben.

Der Jahresbericht 2018 wird einstimmig angenommen (Anhang 1).

Die Zahlen der Jahresrechnung 2018 werden von der Finanzvorsteherin, Jeannette Wibmer, detailliert erörtert. Die Neugestaltung der Betriebsrechnung wurde nochmals erklärt und darauf hingewiesen, dass aufgrund der Änderung in der Rechnungsführung ein Vergleich mit dem Budget 2018 kaum möglich ist. Auf die Darstellung einer entsprechenden Gegenüberstellung wird deshalb verzichtet.

Der Gesamtaufwand der Spitex am Kohlfirst beläuft sich 2018 auf CHF 1'222'303.48, der Ertrag auf CHF 1'308'572.31. Das Betriebsergebnis weist einen Ertragsüberschuss von CHF 86'268.83 auf, davon beträgt der Anteil für Leistungen mit Leistungsvereinbarung CHF 55'749.08. Dieser Betrag wird anteilmässig an die drei Gemeinden zurückerstattet.

Aus dem Vereinguthaben werden der Gesamtrechnung CHF 13'211.47 zugewiesen. Der Spendenfonds verzeichnet dank weiteren Spenden und Legaten nun einen Betrag von CHF 378'070.37.

Die Jahresrechnung 2018 wird einstimmig angenommen.

5. Décharge an den Vorstand

Bernhard Mändli von der Rechnungsprüfungskommission bestätigt die Korrektheit der Buchführung sowie des Jahresabschlusses

Dementsprechend wird dem Vorstand einstimmig die Décharge erteilt.

6. Kenntnisnahme Budget 2019

Bereits das Budget 2019 wurde mit zwei Rechnungskreisen (Betrieb mit Leistungsvereinbarung und Betrieb ohne Leistungsvereinbarung) erstellt und in der Folge ein negatives Ergebnis budgetiert. Die im laufenden Jahr bisher erbrachten Leistungen zeigen aber eine Tendenz eher zu schwarzen Zahlen.

Es wird in Aussicht gestellt, dass das Budget für nächstes Jahr mit der neuen Rechnungslegung wieder übersichtlich dargestellt werden kann.

Zum Budget 2019 wurden keine weiteren Ausführungen gewünscht.

7. Statutenänderungen

Anlässlich der Generalversammlung 2018 wurde einer Änderung, bzw. Anpassung der Statuten aufgrund der neuen Betriebsstrukturen und dem neuen Dienstleistungsangebot (Spitex Plus) zugestimmt. Dieser Zustimmung vorbehalten blieb die neue Regelung der Finanzkompetenzen und der Unterschriftsberechtigung. Neu erhält der Vorstand in Art. 9.3 die Kompetenz, Finanzkompetenzen und Unterschriftsberechtigungen in einem Reglement festzulegen. Das Reglement, das vom Vorstand am 5.11. 18 genehmigt worden war, wurde der Versammlung in den Hauptpunkten vorgestellt: Die Betriebsleiterin hat eine finanzielle Kompetenz bis CHF 10'000.00 im Einzelfall und bis CHF 2'500.00 im Bereich Ausbildung und Fortbildung.

Gegen diese Neuregelung wurden von der Versammlung keine Einwände geäußert.

Die Statutenänderung mit dem geänderten Art 9.3 wurde einstimmig angenommen.

8. Tarife 2019

Die Tarife für die gesetzlichen Leistungen sind vorgegeben und bleiben für das Jahr 2019 für die Pflege unverändert. Auch bei der Hauswirtschaft und der Spitex Plus belassen wir die Ansätze wie letztes Jahr festgelegt.

Der Beibehaltung der bisherigen Tarife wurde einstimmig zugestimmt.

9. Anträge Mitglieder

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

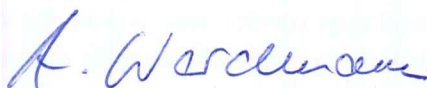
10. Varia

- Die Öffnungszeiten des Spitex-Stützpunkt in Uhwiesen werden wie bisher belassen und nochmals aufgezeigt.
- Der Präsident erwähnt zwei Ehrenmitglieder des Vereins: Anna Laeri und Lisbeth Rüdisühli waren vom Spitexverein Flulingen vor der Fusion zu Ehrenmitgliedern ernannt worden und sind damit auch Ehrenmitglieder des Vereins Spitex am Kohlfirst.
- Es wird nochmals auf die Webseite des Vereins hingewiesen. Unter www.spitex-am-kohlfirst.ch sind sämtliche Infos, Preise und Berichte über unseren Verein abrufbar. Die Seite wird laufend angepasst und somit aktuell gehalten.

Im Anschluss an die Generalversammlung referierte Frau Prof. Dr. Iren Bischofberger (Mitglied Geschäftsleitung Careum der Hochschule Gesundheit in Zürich) zum Thema: Betreuende und pflegende Angehörige: Was leisten sie? Was brauchen sie? Der öffentlich ausgeschrieben Vortrag wurde erfreulicherweise auch von weiteren zahlreichen Nichtmitgliedern besucht.

Dachsen, 10. April 2019

Für das Protokoll:



Alfred Weidmann, Präsident



Silvia Breiter, Aktuarin

Anhang:

Jahresbericht 2018 des Präsidenten, Alfred Weidmann
Statuten Spitex am Kohlfirst vom 03.04.2019